

SIGNAL IDUNA Gruppe und Baloise Group unterzeichnen Entflechtungsvertrag für Deutscher Ring

- **Eckpunktepapier in Entflechtungsvertrag überführt.**
- **Deutscher Ring-Gesellschaften werden vollständig entflochten.**
- **Alle Mitarbeiter erhalten ein Arbeitsplatzangebot. Vertriebspartner wechseln entsprechend des vereinbarten Eckpunktepapiers. Gemeinsame Beteiligungen werden neu geordnet.**
- **Gespräche mit dem Betriebsrat sollen umgehend aufgenommen werden.**

Hamburg, Basel, Dortmund, 9. Juni 2010 – Die SIGNAL IDUNA Gruppe und die Baloise Group haben einen Entflechtungsvertrag für die Deutscher Ring-Versicherungsgesellschaften unterzeichnet. Die Parteien streben an, die personelle Neuordnung bis zum Jahresende 2010 durchzuführen, die vollständige Entflechtung soll bis Ende 2012 abgeschlossen sein.

Die wesentlichen Inhalte des Entflechtungsvertrags waren bereits auf der gemeinsamen Pressekonferenz am 27. April dieses Jahres bekannt gegeben worden.

Die **Mitarbeiter der Verwaltungsbereiche**, die Doppelarbeitsverträge haben, sollen je zur Hälfte zur DR Leben/Sach und zur DR Kranken/SIGNAL IDUNA Gruppe wechseln. Die Neuordnung orientiert sich an dem bisherigen Tätigkeitsschwerpunkt und den operativen Notwendigkeiten. Die persönlichen Präferenzen der Mitarbeiter werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Die **Vertriebspartner** der gemeinsamen Stammorganisation, die bisher für den Vertrieb aller drei Deutscher Ring-Versicherungsgesellschaften tätig waren, sollen entweder in die Stammorganisation von SIGNAL IDUNA/DR Kranken oder von DR Leben/Sach wechseln können. Im Ergebnis werden die Sach- und Leben-Bestände künftig bis zu 55 Prozent von Vertriebspartnern der Baloise-Seite und bis zu 45 Prozent von Vertriebspartnern der SIGNAL IDUNA betreut. Für die Krankenbestände ist grundsätzlich ein Verhältnis von 50/50 vorgesehen. Um größtmögliche Kontinuität für die Kunden zu gewährleisten, sollen die Vertriebspartner mit ihren Versicherungsbeständen wechseln. Die Bestände selbst verbleiben bei DR Leben/Sach beziehungsweise DR Kranken, werden aber trotz des Wechsels von den Vertriebspartnern weiter betreut.

Den **Maklervertrieb** wollen die Vertragsparteien spartenbezogen aufteilen. Der DR Kranken-Bereich wird aus der maklermanagement.ag herausgelöst, DR Leben führt die maklermanagement.ag für das Lebengeschäft weiter. Die exzellente Positionierung des DR Kranken und der DR Leben/Sach wird in den jeweiligen Gesellschaften fortgeführt.

Die **gemeinsamen Beteiligungen** werden neu geordnet. Der DR Kranken übernimmt seinen Anteil von 17,56 Prozent an der **OVB Holding AG** und hält danach 21,28 Prozent. Der Gleichordnungskonzern SIGNAL IDUNA wird danach 50,89 Prozent an der OVB Holding AG halten (IDUNA Leben 29,61 Prozent). Die Auswirkungen der Änderungen der Beteiligungsverhältnisse auf die jeweiligen Rechnungslegungen werden die Parteien zu gegebener Zeit gesondert mitteilen. Die personelle Besetzung des Aufsichtsrats der OVB Holding AG wird einvernehmlich geregelt, wobei SIGNAL IDUNA und Baloise Group jeweils zwei Vertreter stellen werden; die SIGNAL IDUNA erhält den Vorsitz, den stellvertretenden Vorsitz und benennt zusätzlich einen dritten, unabhängigen Vertreter. Beide Parteien wahren ihre Interessen wie bisher über einen Stimmbindungsvertrag.

An der **Deutscher Ring Bausparkasse** bleiben DR Kranken und DR Leben/Sach unverändert beteiligt. DR Leben/Sach wird alleiniger Eigentümer der **ZEUS Vermittlungsgesellschaft**.

Beide Parteien werden die **Marke „Deutscher Ring“** jeweils mit dem Zusatz für das Lebens-, Sach- beziehungsweise Krankenversicherungsgeschäft weiterführen.

Die **Kosten der Entflechtung** tragen beide Parteien im Verhältnis der langjährigen Kostenschlüssel. Damit entfallen 60 Prozent der Kosten auf die Baloise Group und 40 Prozent auf die SIGNAL IDUNA Gruppe.

Reinhold Schulte, Vorstandsvorsitzender der SIGNAL IDUNA Gruppe, sagt: „Die Unterzeichnung des Entflechtungsvertrags ist ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer einvernehmlichen Neuordnung der Deutscher Ring-Gesellschaften. In der neuen Konstellation haben die Vertriebspartner und Mitarbeiter verbesserte Wachstums- bzw. Entwicklungsperspektiven und werden für ihre Kunden ein starker Versicherungspartner sein.“

Dr. Martin Strobel, Vorsitzender der Konzernleitung der Baloise Group, betont: „Durch die Unterzeichnung des Entflechtungsvertrags wird unser Zeitplan und unser Business Case noch einmal bestätigt. Das ist eine sehr gute Nachricht für unsere Kunden, Vertriebspartner, Mitarbeiter und Aktionäre: Wir liefern, was wir versprochen haben.“

Dr. Frank Grund, Vorstandsvorsitzender von Deutscher Ring Leben/Sach und Basler Versicherungen, erklärt: „Wir haben jetzt eine gute Voraussetzung geschaffen für partnerschaftliche Verhandlungen mit dem Betriebsrat – zum Wohle aller Beteiligten.“

Nächste Schritte

Auf Basis des unterzeichneten Entflechtungsvertrags werden zeitnah Gespräche mit dem Betriebsrat, den Führungskräften und den Mitar-

beitern der Deutscher Ring-Versicherungsgesellschaften stattfinden. Die Parteien streben an, die personelle Neuordnung bis Ende 2010 durchzuführen. Die vollständige Entflechtung inklusive der Entflechtung der IT soll bis Ende 2012 abgeschlossen sein.

Kontakt:

Edzard Bennmann, SIGNAL IDUNA, Tel. +49 40 4124-2925

Philipp Senn, Baloise Group, Tel. +41 61 285 84 67

Über die SIGNAL IDUNA:

Die SIGNAL IDUNA Gruppe geht zurück auf Krankenunterstützungskassen, die Handwerker und Gewerbetreibende vor mehr als 100 Jahren in Dortmund und Hamburg gründeten. Als Allfinanzkonzern bietet die SIGNAL IDUNA sämtliche Vorsorge- und Finanzprodukte aus einer Hand im Haus an. Am 1. April 2009 haben sich die SIGNAL IDUNA Gruppe und der Deutsche Ring Krankenversicherungsverein zu einem erweiterten Gleichordnungskonzern zusammengeschlossen. Rund 13.000 Mitarbeiter betreuen etwa 13,5 Millionen Kunden.

Die Beitragseinnahmen beliefen sich im letzten Jahr auf über 5,2 Milliarden Euro. Die SIGNAL IDUNA Gruppe verwaltet mehr als 50 Milliarden Euro Kapitalanlagen und Kundeneinlagen und gehört zu den TOP 10 der deutschen Erstversicherer.

Knapp 4.000 Außendienstpartner und rund 15.000 Makler und Mehrfachagenten betreuen die Kunden vor Ort.

Zum Konzern gehören u.a. die Privatbank Donner & Reuschel, die SIGNAL IDUNA Bauspar AG, die HansalInvest und Unternehmen in Ungarn, Polen und Rumänien sowie die SIGNAL IDUNA Rückversicherungs-AG in der Schweiz.

Über die Baloise Group:

Die Baloise Group mit Sitz in Basel, Schweiz ist ein europäischer Anbieter von Versicherungs- und Vorsorgelösungen. Sie positioniert sich als Versicherer mit intelligenter Prävention, der "Sicherheitswelt". In der Schweiz agiert sie als fokussierter Finanzdienstleister, eine Kombination von Versicherung und Bank. Die weiteren Märkte sind Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg, Liechtenstein, Kroatien und Serbien. Das Vertriebsnetz umfasst die eigene Verkaufsorganisation, Makler und weitere Partner. Das Geschäft mit innovativen Vorsorgeprodukten für Privatkunden in ganz Europa betreibt die Baloise mit ihren Kompetenzzentren in Luxemburg und Liechtenstein.

Die Aktie der Baloise Holding AG ist im Hauptsegment an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Baloise Group beschäftigt rund 9'400 Mitarbeitende.

Baloise Group, Aeschengraben 21,
CH-4002 Basel

Internet: www.baloise.com

Email: media.relations@baloise.com /
investor.relations@baloise.com

Investor Relations: Tel. +41 61 285 81 81 /
Fax +41 61 285 75 62

Media Relations: Tel. +41 61 285 84 67 /
Fax +41 61 285 90 06
